

Gelsenkirchen, 25. Februar 2020

Grünes Licht für Investitionen in die Nahverkehrsinfrastruktur

VRR bewilligt Bau von Fahrradboxen und barrierefreien Umbau von Bushaltestellen

Der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) hat heute mehrere Bewilligungsbescheide zur Förderung von Infrastrukturprojekten nach §12 ÖPNVG NRW im Verbundraum ausgestellt. Es handelt sich dabei um zwei Maßnahmen zur Errichtung des Fahrradboxen des Systems DeinRadschloss sowie um mehrere Neu- und Modernisierungsmaßnahmen im Bereich des Nahverkehrs im Hinblick auf eine verbesserte Barrierefreiheit bei Bushaltestellen. Mit insgesamt 506.300 Euro fördert der VRR folgende Projekte im Einzelnen:

Die Städte Rheinberg und Xanten erhalten jeweils einen Zuwendungsbescheid für die Errichtung von Fahrradboxen des Systems DeinRadschloss. Die Stadt Rheinberg wird am Bahnhof Rheinberg 32 Fahrradboxen und die Stadt Xanten am Bahnhof 10 Fahrradboxen aufstellen. Das System DeinRadschloss bietet die Möglichkeit Fahrradboxen in verschiedenen Zeiträumen zu buchen. Dabei wird zwischen Tages- oder Wochenmiete bzw. Monats- und Jahresmiete unterschieden. Die Boxen können über eine APP gebucht werden.

Weiterhin werden in Brüggen und Neukirchen-Vluyn der barrierefreie Umbau von Haltestellen gefördert. In der Gemeinde Brüggen sollen acht Bushaltestellen mit einem Busbord und Blindenleiteinrichtungen versehen werden, weiterhin werden vier Wartehallen aufgestellt. Die Stadt Neukirchen-Vluyn beabsichtigt weitere 14 Bushaltestellen barrierefrei umzubauen.

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr,
Sabine Tkatzik, E-Mail: presse@vrr.de; Telefon: 0209/1584421